# Catterstaler & Catterstaler & Catterstale & Catters & Ca

HALBJAHRESFINANZBERICHT
FÜR DEN ZEITRAUM 1.4. – 30.9.2018

# I. KENNZAHLEN

# 1. HALBJAHR PER 30. SEPTEMBER 2018

		Halbjahr per 30. September		Abweichung	
		2018	2017	Absolut	in%
Umsatz	TEUR	465	399	66	+16,54
Betriebsergebnis	TEUR	245	182	63	+34,62
Ergebnis nach Ergebnisanteilen	TEUR	1.392	1.398	-6	-0,4
anderer Gesellschafter					
Bilanzgewinn	TEUR	5.910	3.622	2.288	+63,17
Abschreibungen auf Sachanlagen	TEUR	0	-1	1	-
und immaterielle Vermögensgegenstände					
Cashflow gesamt	TEUR	-3	0	-3	-
davon Cashlow aus der	TEUR	104	394	-290	-
laufenden Geschäftstätigkeit					
MitarbeiterInnen per 30. September	Anzahl	3	3	0	-
MitarbeiterInnen (im Jahresdurchschnitt)	Anzahl	3	3	0	-
Vorzugsaktien per 30. September	Anzahl	750.000	750.000	0	-
Stammaktien per 30. September	Anzahl	1.500.000	1.500.000	-	-
Kurs Vorzugsaktien per 30. September	EUR	9,50	6,80	-	-
Kurs Stammaktien per 30. September	EUR	9,50	7,50	-	-

#### II. LAGEBERICHT

#### SEHR GEEHRTE DAMEN! SEHR GEEHRTE HERREN!

Nachfolgend finden Sie den Halbjahresfinanzbericht für das Geschäftsjahr 2018/2019 der Gurktaler AG, die seit dem 8. Februar 2013 an der Wiener Börse notiert.

Das Wirtschaftswachstum im Euroraum wurde in der ersten Jahreshälfte vor allem durch die wirtschaftliche Entwicklung in den Ländern Deutschland und Frankreich, die eine signifikante Abschwächung des Wirtschaftswachstums zu verzeichnen hatten, gedämpft. Die Prognosen für das Wirtschaftsjahr 2018 für den Euroraum gehen von einem Wachstum von 2,1% aus. Die Erholung des Arbeitsmarktes setzt sich fort. Für das Jahr 2018 wird eine Arbeitslosenrate in der Eurozone von 8,1% erwartet.

In Österreich wird sich die Hochkonjunkturphase auch im zweiten Halbjahr 2018 fortsetzen. Man erwartet für das Gesamtjahr 2018 ein Wirtschaftswachstum von 3,1%. Neben den Exporten ist die lebhafte Inlandsnachfrage eine tragende Säule im aktuellen Konjunkturzyklus.

Im Jahr 2018 wird das BIP in Deutschland laut der nach unten revidierten Prognose des DIW um 1,8% gegenüber dem Vorjahr wachsen.

Der Wirtschaftsausblick für Ungarn geht von einem realen BIP-Wachstum in Höhe von über 4 % für 2018 aus. Getragen wird diese Entwicklung von einem kräftigen Investitionsanstieg und dem Anstieg des privaten Konsums (Quelle: OeNB, Raiffeisen Research).

Der EURO befindet sich gegenüber dem US-Dollar und dem Schweizer Franken in einer Schwächephase. Die EURO Schwäche hat sich auch auf die CE-Währungen ausgewirkt.

Der Forint-Kurs hatte im Jahr 2018 volatile Handelsperioden zu verzeichnen. Man erwartet, dass der EUR/HUF Kurs auf längere Sicht stabil bleibt und sich bis zum Jahresende um einen Wert von EUR/HUF 314 bewegt.

Unser Ziel ist eine stetige Weiterentwicklung unseres Markenportfolios und neue Marktchancen sowie Vertriebskanäle aufzuspüren. Damit soll der Unternehmenswert nachhaltig gesteigert werden. Mit diesen Zielen sehen wir dem 2. Halbjahr des Geschäftsjahres 2018/2019 mit Zuversicht entgegen.

#### **UMSATZ**

Die Umsatzerlöse aus der Verpachtung des operativen Geschäfts mit den Marken *Gurktaler Alpenkräuter, Leibwächter* und *Rossbacher* betrugen im 1. Halbjahr des Wirtschaftsjahres 465 TEUR nach 399 TEUR im Vorjahr.

Die Umsatzentwicklung des zugrundeliegenden, verpachteten Geschäfts zeigt nach 2 Quartalen ein Wachstum gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres um 16,5 %. Die Absätze der Marken Rossbacher und Gurktaler sanken im Vergleich zum Vorjahr. Hauptverantwortlich dafür waren eine Preiserhöhung bei Gurktaler zu Jahresbeginn sowie Verschiebungen von Aktionszeiträumen. Bei der Marke Leibwächter konnte der Absatz trotz des heißen Wetters konstant gehalten werden. Das Ergebnis aus den Pachterträgen ist durch einen gestiegenen Pachtsatz bei der Marke Leibwächter gewachsen.

Aufgrund der Dominanz des Weihnachtsgeschäfts in diesem Segment, kann zu diesem Zeitpunkt noch keine aussagekräftige Prognose zu den Umsätzen aus Verpachtung für das gesamte Wirtschaftsjahr getroffen werden.

#### **ERGEBNIS**

Das Betriebsergebnis betrug zum 30.9.2018 245 TEUR gegenüber 182 TEUR im Vergleichszeitraum des Vorjahres.

Der Gewinn vor Unternehmenssteuern unter Berücksichtigung des Gewinnanteils stieg von 1.425 TEUR im Vorjahr auf nunmehr 1.471 TEUR.

Einen wesentlichen Einfluss auf den Gewinnanteil der at Equity konsolidierten Unternehmen hat der Teilkonzern der Firma Zwack Unicum Nyrt.. Der Bruttoumsatz dieser Firma lag bei 12,1 Milliarden Ungarischen Forint und stieg damit um 14,3 % gegenüber dem Vorjahr. Der Nettoumsatz bereinigt um Verbrauchssteuern lag mit 7,3 Milliarden Ungarischen Forint um 13,7 % über dem Wert des Vorjahrs.

Der Spirituosenmarkt in Ungarn ist im Zeitraum April bis August mit +4,5 % leicht gewachsen. Bei den Premiumprodukten konnte man ein Wachstum von 3,3 % verzeichnen und der Konsum von Qualitäts-Produkten stieg um 12,8 %. Die Firma Zwack Unicum Nyrt. konnte mit ihrem Portfolio bei den Premium-Produkten ein Wachstum von 13,7 % erzielen. Vor allem die Marke *Kalinka Vodka* verzeichnete nach schwachen Verkaufszahlen im Vorjahr im Berichtszeitraum ein Umsatzwachstum.

Die Ertragsziffern aus dem operativen Bereich (EBIT) des 1. Halbjahres stiegen gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres in Summe um 28,4% von HUF 1,1 Mrd. auf HUF 1,4 Mrd.. Das Ergebnis nach Steuern (PAT) von Zwack Unicum Nyrt. lag gemäß IFRS bei HUF 1,1 Mrd. nach HUF 0,9 Mrd. im Vorjahr.

Durch die Wichtigkeit des bevorstehenden Weihnachtsgeschäfts lassen sich derzeit noch keine Aussagen über das voraussichtliche Ergebnis zum Jahresende treffen, man geht jedoch von einem Ergebnis über dem geplanten Ziel aus, welches in etwa auf dem Niveau des Vorjahres liegen wird.

Die Underberg GmbH & Co KG schloss das Wirtschaftsjahr 2017/2018 mit einem Gewinn ab. Der Ergebnisanteil an der Underberg GmbH & Co KG aus dem Wirtschaftsjahr 2017/2018 beträgt rund 368 TEUR nach TEUR 569 im Vorjahr und ist im Finanzergebnis enthalten.

Nach Ertragssteuern beträgt das Periodenergebnis der Gurktaler AG 1.392 TEUR im Wirtschaftsjahr 2018/2019 nach 1.398 TEUR im Vorjahr und bleibt somit auf einem konstanten Niveau.

Der Bilanzgewinn kumulierte sich von 3.622 TEUR im Vorjahr auf nunmehr 5.910 TEUR.

#### VERMÖGENS- UND KAPITALSTRUKTUR

Das Eigenkapital zum Halbjahresstichtag 30.9.2018 betrug EUR 27,5 Mio. gegenüber EUR 26,3 Mio. zum Bilanzstichtag per 31.3.2018 sowie EUR 25,2 Mio. zum Vergleichszeitpunkt des Vorjahres. Die Gurktaler AG verfügt mit einer Eigenmittelquote von 97,0 % (94,0 % zum Bilanzstichtag per 31.3.2018 sowie 91,6 % per 30.9.2017) über eine solide Eigenmittelausstattung. Die Bilanzsumme per 30.9.2018 belief sich auf EUR 28,4 Mio. Zum Bilanzstichtag per 31.3.2018 lag die Bilanzsumme bei EUR 28,0 Mio., zum 30.9.2017 bei EUR 27,6 Mio.

Die Aktiva sind bei den Anteilen an assoziierten Unternehmen in Höhe von EUR 12,0 Mio. entsprechend den oben angeführten Veränderungen durch die Dividendenausschüttung beim at Equity konsolidierten Teilkonzern Zwack gegenüber dem Vorjahr (EUR 11,8 Mio.) gestiegen. Gegenüber dem 31.03.2018 sind sie um EUR 0,8 Mio. zurückgegangen.

Es bestehen noch stichtagsbezogene, sonstige Forderungen aus einer vertraglich geregelten Rahmenfinanzierungsvereinbarung mit der Schlumberger Gruppe in Höhe von rund EUR 0,8 Mio.

Bei den Passiva gibt es – wie auch zum 31.3.2018 und 30.9.2017 - per 30.9.2018 keine langfristigen Bankverbindlichkeiten. Jene mittlerweile kurzfristigen Bankverbindlichkeiten, die durch die Finanzierung des Kaufs der Marken *Leibwächter* und *Rossbacher* entstanden sind, werden mit Ende 2018 vollständig getilgt sein.

#### **CASHFLOW**

Der Nettozahlungsmittelfluss aus der betrieblichen Geschäftstätigkeit ist hauptsächlich durch die Pachterträge und den Gewinnanteil des at Equity konsolidierten Teilkonzerns Zwack beeinflusst. Der Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit ist geprägt durch die Tilgung der Finanzierung der Markenkäufe. Es gab keine Investitionen im ersten Halbjahr des Wirtschaftsjahres.

#### INVESTITIONEN

Es gab im ersten Halbjahr des Wirtschaftsjahres keine Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte.

#### **MITARBEITER**

Die Gurktaler AG beschäftigte im ersten Halbjahr des laufenden Geschäftsjahres unverändert durchschnittlich 3 Arbeitnehmerinnen. Zum Stichtag 30.9.2018 waren ebenso unverändert 3 Arbeitnehmerinnen beschäftigt.

#### NAHESTEHENDE PERSONEN UND UNTERNEHMEN

Der Konzern wird von der H. Underberg Albrecht GmbH & Co Verwaltungs- und Vertriebs KG, Deutschland, beherrscht, die mehr als 75 % der Stammaktien (mehr als 50 % der Gesamtaktien) des Konzerns hält. Sämtliche Unternehmen des Underberg-Konzerns sind nahestehende Unternehmen.

#### TABELLE NAHESTEHENDE PERSONEN UND UNTERNEHMEN

		April – Sept. 2018		April – Sept. 2017
	Verk	oundene Unternehmen	Verl	oundene Unternehmen
in TEUR	assoziierte	übergeordneter	assoziierte	übergeordneter
	Unternehmen	Konzern	Unternehmen	Konzern
Umsatzerlöse	5	0	5	0
Sonstige Erträge	3	145	3	136
	per 30.9.	2018	per 30.9.	2017
Forderungen	0	806	0	437
Verbindlichkeiten	8	0	1	14

#### **AUSBLICK**

Für das Geschäft mit Kräuterspirituosen wird neben einer guten Entwicklung der Marken *Leibwächter* und *Gurktaler Alpenkräuter* ein Wachstum im Exportbereich vor allem nach Deutschland erwartet. *Rossbacher* geht von einem leicht rückläufigen Umsatz zu Gunsten von *Gurktaler* aus.

Die Entwicklung der Finanzbeteiligungen ist aus heutiger Sicht schwierig zu prognostizieren. Die Kursentwicklung des ungarischen Forint, aber auch der Geschäftsverlauf von Zwack im Vorfeld der nächsten Steueranhebung bei alkoholischen Getränken in Ungarn per 1.1.2019 werden starke unterjährige Schwankungen beim Ergebnis bringen, die sich zum Wirtschaftsjahresende vermutlich wieder ausgleichen werden.

Das auf die Underberg GmbH & Co KG entfallende Ergebnis im Wirtschaftsjahr 2017/2018, das in das Ergebnis der Gurktaler AG

im Wirtschaftsjahr 2018/2019 einfließt, war zwar besser als geplant, jedoch um 200 T-EUR unter dem Vorjahr. In Summe ergibt dies erneut einen positiven Ergebnisbeitrag. Diese Gesellschaft ist nicht veröffentlichungspflichtig.

In Deutschland zeigt sich die Entwicklung der gesamtwirtschaftlichen Lage nach wie vor stabil, es wird daher mit einer soliden Entwicklung des operativen Geschäfts der Underberg GmbH & Co KG gerechnet. Für das Wirtschaftsjahr 2018/2019 wird mit einer stabilen Entwicklung gerechnet.

Ein Rückschluss auf das Ergebnis zum Jahresende ist zum aktuellen Zeitpunkt aufgrund der wesentlichen Bedeutung des Weihnachtsgeschäfts nicht möglich.

# EREIGNISSE VON BESONDERER BEDEUTUNG NACH DEM STICHTAG 30.9.2018

Es gab keine Vorkommnisse, die eine gesonderte Erläuterung erfordern.

#### TABELLE GURKTALER AKTIE IM ÜBERBLICK

	Kurs 31.3.2018	Höchstkurs	Tiefstkurs	Kurs 30.9.2018
	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
Vorzugsaktie ISIN AT0000A0Z9H1	6,45	9,50	6,50	9,50
Stammaktie ISIN AT0000A0Z9G3	7,55	9,95	7,75	9,50

#### DIE GURKTALER AKTIE

#### **AKTIENSTRUKTUR**

Mehr als 75% der insgesamt 1.500.000 Stammaktien sind im Eigentum der H. Underberg Albrecht GmbH & Co Verwaltungsund Vertriebs KG, Rheinberg, Deutschland, die somit ein Kernaktionär ist. 9,7% aller Stammaktien werden von der Schlumberger AG gehalten. Die restlichen Stammaktien mit einem Stimmrechtsanteil von 15,2% befinden sich im Streubesitz. Es befinden sich 750.000 Vorzugsaktien im Streubesitz.

Gegenüber dem Bilanzstichtag am 31.3.2018 hat sich der Börsenwert der Gurktaler AG von EUR 16,16 Mio. um rd. 32% auf EUR 21,38 Mio. erhöht.

#### **AKTIENRÜCKKAUFPROGRAMM**

Die Hauptversammlung hat am 11. September 2018 eine Rückkaufermächtigung durch der Vorstand der Gurktaler AG beschlossen. Die Einzelheiten des Aktienrückkauprogramms wurden am 13. September 2018 veröffentlicht. Das Aktienrückkaufprogramm läuft vom 11. September 2018 bis zum 10. März 2021 und bezieht sich auf Inhaber lautenden Stückaktien der Gurktaler AG. Weitere Angaben zum Aktienrückkaufprogrammsindauf der Internetseite der Gesellschaft unter https://gruppe.gurktaler.at/investor-relations/pflichtveroeffentlichungen-adhoc-meldungen publiziert. Zum Stichtag 30.9.2018 hatte die Gesellschaft keine Aktien zurückgekauft.

#### **RISIKOBERICHT**

Der Vorstand der Gurktaler AG hat ein umfangreiches, effizientes Risikomanagement etabliert. Ziel dieses Risikomanagements ist es, den langfristigen Unternehmenserfolg zu sichern und mögliche "Störfaktoren" rechtzeitig zu erkennen. Da sich die Geschäftstätigkeit der Gurktaler AG aus der Verpachtung des operativen Geschäfts der drei Kräuterspirituosenunternehmen Gurktaler Alpenkräuter GmbH, "Rossbacher" Vertriebs GmbH und Leibwächter Kräuter GmbH an die Schlumberger Gruppe sowie aus Finanzbeteiligungen an den Kräuterspirituosenunternehmen Peter Zwack & Consorten Handels-AG (damit indirekt an der Zwack Unicum Nyrt., Budapest) und an der Underberg GmbH & Co KG zusammensetzt, lag der Fokus des Risikomanagements auf der Analyse der Pachtverträge und deren Verlängerung, unter anderem um die Warenverfügbarkeit abzusichern sowie der Bestimmung der Risikofunktion und sonstiger Funktionen der Gurktaler AG bei den oben angeführten Kräuterspirituosenherstellern. Das Risiko für das operative Geschäft liegt bei der Pächterin, der Schlumberger Weinund Sektkellerei GmbH.

Ein weiteres Kernthema des Risikomanagements war das Beobachten und die Absicherung des Kurses des ungarischen Forint, der die Beteiligungserträge aus der Peter Zwack & Consorten Handels-AG wesentlich beeinflusst.

# III. VERKÜRZTER KONZERNZWISCHENABSCHLUSS

### **KONZERNBILANZ ZUM 30. SEPTEMBER 2018**

	30.9.2018	31.3.2018	30.9.2017
	TEUR	TEUR	TEUF
AKTIVA			
Langfristige Vermögenswerte			
Sachanlagen	0	1	(
Immaterielle Vermögenswerte	11.532	11.532	11.610
Anteile an assoziierten Unternehmen	12.043	12.836	11.833
Zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte	2.914	2.914	2.914
Sonstige Forderungen	3	3	26.25
	26.492	27.285	26.359
Kurzfristige Vermögenswerte			
Lieferforderungen	294	220	23
Forderungen gegenüber nahestehenden Unternehmen	806	464	437
Sonstige Forderungen	784	8	517
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	4	7	11
	1.888	699	1.196
SUMME AKTIVA	28.380	27.984	27.555
PASSIVA			
Konzerneigenkapital			
den Anteilsinhabern der Muttergesellschaft zurechenbares Eigenkapital			
Grundkapital	4.500	4.500	4.500
Kapitalrücklagen	17.139	17.139	17.139
Rücklage Neubewertungseffekte Abfertigungen	-34	-34	-3
Angesammelte Ergebnisse	5.910	4.698	3.622
	27.515	26.303	25.230
Langfristige Schulden			
Finanzverbindlichkeiten	0	0	313
Passive latente Steuern	274	251	230
Rückstellungen für Abfertigungen	73	71	65
Übrige Rückstellungen	6	6	(1.
	353	328	614
Kurzfristige Schulden			
Finanzverbindlichkeiten	313	937	1.489
Lieferverbindlichkeiten	17	38	44
Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen	8	0	1.5
Sonstige Verbindlichkeiten	174	378	159
Verbindlichkeiten aus Ertragsteuern	0	0	
	512	1.353	1.711
SUMME PASSIVA	28.380	27.984	27.555

# KONZERGESAMTERGEBNISRECHNUNG VOM 1. APRIL 2017 BIS 30. SEPTEMBER 2017

	1. HJ	1. HJ
	2018/2019	2017/2018
	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	465	399
Sonstige betriebliche Erträge	138	139
Personalaufwand	-167	-173
Aufwand für Abschreibungen und Wertminderungen	0	-1
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-191	-182
Betriebsergebnis	245	182
Gewinn- und Verlustanteile von assoziierten Unternehmen	863	702
die nach der Equity-Methode bilanziert werden	003	702
Finanzierungserträge	373	572
Finanzierungsaufwendungen	-10	-31
Ergebnis vor Ertragsteuern	1.471	1.425
Ertragsteuern	-79	-27
Periodenergebnis	1.392	1.398
· enougher gestile		
Ergebnis je Aktie aus dem Periodenergebnis, das den Anteilsinhabern des		
Mutterunternehmens im Geschäftsjahr zusteht (in EUR je Aktie)	0,62	0,62
Periodenergebnis	1.392	1.398
Posten, die nicht ins Periodenergebnis umgegliedert werden können:		
Neubewertungseffekte gemäß IAS 19	0	0
Steuern auf Neubewertungseffekte gemäß IAS 19	0	0
Sonstiges Ergebnis	0	0
Konzerngesamtergebnis	1.392	1.398
Tonzen gesame		1,030
VERKÜRZTE KONZERNGELDFLUSSRECHNUNG ZUM 30. SEPTEMBER 2017 UND 30. SEPTEMBER 2016		
	2018	2017
	TEUR	TEUR
Liquide Mittel zum 1.4.	7	8
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	104	394
Cashflow aus Investitionstätigkeit	1.661	1.664
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-1.768	-2.055
Liquide Mittel zum 30.9.	4	11

# VERKÜRZTE KONZERNEIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG FÜR DAS 1. HALBJAHR 2018/2019 UND DAS 1. HALBJAHR 2017/2018

den Anteilsinhabern der Muttergesellschaft zurechenbares Eigenkapital

	TEUR
Stand am 31.3.2017	24.012
Dividendenzahlungen	-180
Jahresergebnis	1.398
Sonstiges Ergebnis der Periode:	
Neubewertungseffekt gemäß IAS 19	0
Steuern darauf	0
Stand am 30.9.2017	25.230
Stand am 31.3.2018	26.303
Dividendenzahlungen	-180
Jahresergebnis	1.392
Sonstiges Ergebnis der Periode:	
Neubewertungseffekt gemäß IAS 19	0
Steuern darauf	0

#### Stand am 30.9.2018 27.515

#### **GRUNDLEGENDE INFORMATIONEN**

Die Gurktaler Aktiengesellschaft, Wien, Österreich, ist ein Tochterunternehmen der H. Underberg-Albrecht GmbH & Co Verwaltungs- und Vertriebs KG, Rheinberg. Die H. Underberg-Albrecht GmbH & Co Verwaltungs- und Vertriebs KG ist zu 100% im Besitz der Semper idem GmbH, Rheinberg. Der Sitz der Gurktaler AG ist in Österreich, 1190 Wien, Heiligenstädter Straße 43. Die Gurktaler Aktiengesellschaft notiert an der Wiener Börse. Der Konzernzwischenabschluss ist in tausend Euro (TEUR) aufgestellt.

#### GRUNDLAGEN UND METHODEN

Der Zwischenabschluss zum 30. September 2018 wurde in Übereinstimmung mit den Vorschriften des IAS 34 und in Anwendung des § 245a UGB nach den Vorschriften der am Abschlussstichtag gültigen, von der Europäischen Union übernommenen International Financial Reporting Standards (IFRS) aufgestellt. Der Zwischenabschluss wurde weder geprüft noch einer prüferischen Durchsicht unterzogen.

#### BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

Die angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind grundsätzlich konsistent mit jenen aus dem Konzernabschluss zum 31. März 2018 und in diesem beschrieben.

Im vorliegenden, verkürzten konsolidierten Zwischenbericht für das 1. Halbjahr 2018/2019 wurden keine neuen bzw. geänderten IFRSs und IFRICs angewandt.

#### **SEGMENTBERICHTERSTATTUNG**

Die Gurktaler Aktiengesellschaft, Wien, ist ausschließlich in einem einzigen Geschäftssegment tätig, nämlich der Verpachtung der Geschäftsbetriebe *Rossbacher*, *Leibwächter* und *Gurktaler* im Inland. Die Umsatzerlöse betreffen den Pachtzins.

Wien, 28. November 2018

Mag. Karin Trimmel

Vorstand

# IV. ERKLÄRUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER

Ich bestätige nach bestem Wissen, dass der im Einklang mit den maßgebenden Rechnungslegungsstandards aufgestellte, verkürzte Konzernzwischenabschluss ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und dass der Halbjahreslagebericht des Konzerns ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns bezüglich der wichtigen Ereignisse während der ersten sechs Monate des Geschäftsjahres und ihrer Auswirkungen auf den verkürzten Konzernzwischenabschluss, bezüglich der wesentlichen Risiken und Ungewissheiten in den restlichen sechs Monaten des Geschäftsjahres und bezüglich der offen zu legenden wesentlichen Geschäfte mit nahe stehenden Unternehmen und Personen vermittelt.

Wien, 28. November 2018

Mag. Karin Trimmel Vorstand

#### FINANZKALENDER 2018/2019

- 28. November 2018 Halbjahresfinanzbericht für das Geschäftsjahr 2018/2019
- 26. Juni 2019 Veröffentlichung der Ergebnisse für das Geschäftsjahr 2018/2019 Juli 2018 Geschäftsbericht über das Geschäftsjahr 2018/2019
- 12. September 2019 7. ordentliche Hauptversammlung

## **IMPRESSUM**

#### DISCLAIMER

Dieser Halbjahresfinanzbericht wurde mit größtmöglicher Sorgfalt und unter gewissenhafter Prüfung sämtlicher Daten erstellt. Satz- und Druckfehler können dennoch nicht ausgeschlossen werden. Durch die kaufmännische Rundung von Einzelpositionen und Prozentangaben kann es zu geringfügigen Rechendifferenzen kommen. Bestimmte Aussagen in diesem Bericht sind "zukunftsgerichtete Aussagen". Diese Aussagen, welche die Wörter "glauben", "beabsichtigen", "erwarten" und Begriffe ähnlicher Bedeutung enthalten, spiegeln die Ansichten und Erwartungen der Gesellschaft wider und unterliegen Risiken und Unsicherheiten, welche die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich beeinträchtigen können. Der Leser sollte daher nicht unangemessen auf diese zukunftsgerichteten Aussagen vertrauen. Die Gesellschaft ist nicht verpflichtet, das Ergebnis allfälliger Berichtigungen der hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen zu veröffentlichen, außer dies ist nach anwendbarem Recht erforderlich.

#### GESCHLECHTSNEUTRALE FORMULIERUNG

Aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit wird bei personenbezogenen Begriffen wie "Aktionäre" oder "Arbeitnehmer" auf die geschlechtsspezifische Differenzierung sowie auf die durchgängige Verwendung von akademischen Titeln verzichtet.

#### HERAUSGEBER

Gurktaler Aktiengesellschaft Heiligenstädter Straße 43, 1190 Wien Tel. +43/1/367 08 49-0 Fax +43/1/367 08 49-340 services@gurktaler.at http://gruppe.gurktaler.at Geschäftssitz: Wien

Reg. beim HG Wien unter FN 389840 w